



## Online-Seminar

### **Stabilität durch digitale (Selbst-)Kontrolle: Wie die Kommunistische Partei Chinas die Sicherung ihres Machtmonopols zu automatisieren versucht**

am Donnerstag, 20. Mai 2021, von 19 bis 21 Uhr (W 2002)

Eng verknüpft mit der Forderung des chinesischen Staatspräsidenten und Parteichefs Xi Jinping nach einer Stärkung des Führungsanspruchs der Kommunistischen Partei Chinas ist sein Ansinnen "die Vertrauenswürdigkeit im Land wiederherzustellen mit moralisch einwandfreien Bürgern" als stabile Grundlage der Herrschaftslegitimation und somit Festigung der Regierungsmacht der chinesischen Kommunisten. Zunehmend setzt die politische Führung Chinas hierbei auf Mechanismen der digitalen Kontrolle seiner Bevölkerung wie datenbasierte Regulierungsinstrumente, Big Data, und Künstliche Intelligenz. Hier soll kontrovers erläutert und diskutiert werden, wie erfolgreich die Realisierung der landesweiten Einführung eines weitreichenden und ambitionierten Programms der Sozialkontrolle in China sein kann.

**Unser Referent: Der Ostasienwissenschaftler Dietmar Ebert** lehrt seit vielen Jahren an verschiedenen deutschen Hochschulen zu den politischen und sozioökonomischen Entwicklungen in China, Japan und auf der koreanischen Halbinsel. Die aktuellen Entwicklungen in den Ländern der Region im Blick, hält er sich gewöhnlich mehrfach im Jahr in der ostasiatischen Region auf.

---

#### **Anmeldung**

Auf unserer Homepage [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=196](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=196) können Sie sich bis zum 19. Mai 2021 anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

#### **Teilnahmegebühr**

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 18 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU.  
Verwendungszweck: Name + W 2002

## Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 20. Mai 2021 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 20. Mai 2021 ab 18.30 h einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

## Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

## Hinweis

Sollten Sie nicht am Online-Seminar teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 20. Mai 2021 eine Ersatzperson zu benennen oder an einem anderen unserer Online-Seminare teilzunehmen.

---

## Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. / Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:  
Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

